

Presseinformation

1. Dezember 2021

Der Rote Kontinent im Fokus – Princess Cruises stellt Australien-Neuseeland-Programm vor – Vier Schiffe ab Down Under

München – Auch wenn der Fünfte Kontinent zuletzt Corona-bedingt ein wenig aus dem Fokus der Kreuzfahrtgemeinde gerückt ist, hält Princess Cruises (www.princesscruises.de) Down Under weiterhin die Treue. Bestes Beispiel ist das jetzt vorgestellte Australien-Neuseeland-Programm der US-amerikanischen First Class-Reederei für die Saison 2023/24. Gleich vier Schiffe (Coral Princess, Majestic Princess, Royal Princess, Grand Princess) werden dabei zum Einsatz kommen. Starthäfen sind u.a. Sydney, Melbourne, Brisbane, Fremantle (Perth) sowie Auckland (Neuseeland).

Während sich die Coral Princess im Frühjahr 2024 von Sydney aus (alternativ ab Brisbane oder Auckland) auf Weltreise begibt und erst nach 110 Tagen wiedererwartet wird, kreuzen die verbliebenen Flottenmitglieder rund um den Roten Kontinent und steuern dabei auch Ziele in Südostasien an.

So wie Coral und Royal Princess, die von Fremantle bzw. Sydney aus auf 12- bis 21-tägigen Fahrten Destinationen u.a. in Thailand, Malaysia, Vietnam und Japan besuchen.

Wer beeindruckende Fjorde am anderen Ende der Welt entdecken möchte, der sollte sich die zweiwöchigen Reisen nach Neuseeland genauer anschauen. Von Sydney, Melbourne und Brisbane aus setzen gleich vier Schiffe der Princess-Flotte Kurs auf den Inselstaat im Tasmanischen Meer mit seinem atemberaubenden Fjordland National Park als Highlight.

Es muss nicht immer nur der Atlantik sein! Auch die Überquerung des Pazifiks bietet erholsame Tage auf See und Stopps in außergewöhnlichen Zielen. So auch die knapp vier Wochen dauernde Fahrt im April 2024 von Sydney nach San Francisco. Aufenthalte auf Fidschi, Samoa, Bora, Bora, Tahiti und Hawaii runden das exotische Abenteuer an Bord der Grand Princess ab.

Im Angebot der Saison 2023/24 finden sich selbstredend auch wieder die beliebten Princess Cruisetouren, die Kreuzfahrt und Landarrangement zu einem außergewöhnlichen Urlaubserlebnis kombinieren. Wie die knapp dreiwöchigen „Australian Outback Adventure“-Touren mit der Royal oder der Majestic Princess. Besonderes Highlight ist hier ohne Zweifel der Besuch des Uluru, besser bekannt als Ayers Rock.

Gebucht werden können Kreuzfahrten aus dem neuen Australien-Neuseeland-Programm von Princess Cruises auf www.princesscruises.de oder in den Reisebüros.

Ansprechpartner für Redaktionen:
INEX Communications – Rolf Nieländer – Tel.: +49-6187-900-780
E-Mail: info@inexcom.de; www.inexcom.de

Über Princess Cruises

Princess Cruises, ein Unternehmen der Carnival Corporation & plc., bietet mit 14 First-Class-Schiffen (zzgl. der in Bau befindlichen Discovery Princess) Kreuzfahrten auf allen Weltmeeren. Die zuletzt (2019) zwei Millionen Passagiere genießen größten Komfort und eine außergewöhnliche Atmosphäre an Bord. Die Princess-Flotte steuert auf über 170 unterschiedlichen Routen 380 Häfen auf sieben Kontinenten an.

Im Herbst 2020 erfolgte die Übernahme der Enchanted Princess, der demnächst mit der Discovery Princess der letzte Neubau der Royal Class folgen soll. Darüber hinaus gibt es Verträge über zwei Einheiten, die auf einer neuen Plattform basieren, rund 4.300 Passagieren Platz bieten und über mit Flüssiggas betriebene (LNG) Motoren verfügen. Ihre Indienststellung ist für 2023 bzw. 2025 vorgesehen.

Seit 2017 bietet Princess Cruises ihren Passagieren mit dem „Ocean Medallion“ eine der innovativsten Technologien der Kreuzfahrtindustrie. Der im Reisepreis inkludierte interaktive Service ermöglicht den Gästen unkomplizierten Zugriff auf eine Vielzahl personalisierter Dienstleistungen sowohl vor Antritt der Reise wie auch an Bord.